

# Unito absolviert die umsatzstärkste Zeit

Umsatz in der Vorweihnachtszeit auf Rekordniveau; jetzt erwartet die Unito-Gruppe ein weihnachtliches Plus im Erlös von 30 Prozent.

SALZBURG/GRAZ. Alle Jahre wieder: Weihnachten ist wie gemacht für den eCommerce. Geschenke aus dem Netz werden heuer zuhauf unter dem Weihnachtsbaum landen – und dem Internetgeschäft ein enormes Wachstum bescheren. Online-Aktionstage wie der „Singles' Day“ am 11.11., „Black Friday“ am 24.11. oder „Cyber Monday“ am 27.11. läuten das X-Mas-Geschäft zusehends lautstark ein und lassen die heimischen eCommerce-Kassen klingeln.

”

*Der Endspurt Richtung Weihnachten hat begonnen, aber schon in der Vorweihnachtszeit ist die Kauflaune enorm gestiegen.*

**Harald Gutschi**  
Unito

“



Freut sich über vorweihnachtliche Packerflut: Unito-Chef Harald Gutschi.

Noch bevor das Weihnachtsgeschäft so richtig loslegt, verzeichnet die Unito-Gruppe (mit den Leitmarken Otto, Universal und Quelle in Österreich) bereits im November starke positive Umsatzausschläge.

„Der Endspurt Richtung Weihnachten hat begonnen, aber schon in der Vorweihnachtszeit ist die Kauflaune enorm gestiegen“, sagt dazu Harald Gutschi, Geschäftsführer der Unito-Gruppe. Und weiter: „Wir haben

im November die besten Wochen unserer Unternehmensgeschichte und gehen daher mit großen Erwartungen in den Dezember.“ Entsprechend glitzernd fällt die Weihnachtsprognose aus: „Mit diesem Rückenwind ausgestattet, prognostizieren wir zu Weihnachten ein Umsatzplus von mehr als 30 Prozent im Vergleich zum Vorjahr“, so Gutschi.

Der Versandhändler geht davon aus, dass sein Online-Anteil im Weihnachtsgeschäft auf ca.

95% anwachsen wird, inklusive mobiler Schlagseite: 60% des Online-Umsatzes werden bereits über mobile Endgeräte geschöpft.

## Onlineplus von 22,6%

In der ersten Hälfte des Geschäftsjahrs konnte die Gruppe stärker wachsen als der Markt und Marktanteile im Internethandel gewinnen. Im Zeitraum vom 1. März bis 31. Oktober 2017 realisierte der Online-Händler einen Umsatzzuwachs von 22,6%

## Otto Group Facts

### Gut unterwegs

Der internationale Handels- und Dienstleistungskonzern Otto Group mit Sitz in Hamburg blickt auf ein erfolgreiches Geschäftshalbjahr 2017/18 zurück: In den ersten sechs Monaten hat die Gruppe ihre starke Position im Online-Handel behauptet und ihre eCommerce-Umsätze um rund 10% steigern können. Bei einer weiterhin guten Ergebnisentwicklung des Handels- und Dienstleistungskonzerns sind die Umsätze auf vergleichbarer Basis insgesamt um rund 7% gestiegen.

im Vorjahresvergleich. Im gesamten Geschäftsjahr 2017/18 (Zeitraum: 1. März 2017 bis 28. Februar 2018) wird die Unito-Gruppe erstmalig die „magische“ Umsatzgrenze von 400 Mio. € IFRS-Umsatz inkl. MwSt. durchbrechen und ungehindert stark zum Vorjahr wachsen.

Die guten Umsatzzahlen führen zu einem erhöhten Personalbedarf – aktuell sind 20 Positionen offen. Im Jahr 2017 sind mehr als 50 neue Mitarbeiter an den Unito-Standorten in Graz und Salzburg eingestellt worden. Die für Unito arbeitenden Dienstleister (Post, Gebrüder Weiss) haben zudem einen erhöhten Mitarbeiter-Bedarf, um die hohen Versandmengen, die sich zu Weihnachten ergeben, abwickeln zu können.

Auch die Perspektive des internationalen Handels- und Dienstleistungskonzerns Otto Group mit Sitz in Hamburg ist positiv getüncht: Die Umsätze sind auf vergleichbarer Basis insgesamt um rund sieben Prozent gestiegen. Damit beginnt der ambitionierte Wachstumskurs der Otto Group aufzuziehen. (red)